**Zeitschrift:** Mitteilungen aus dem Gebiete der Lebensmitteluntersuchung und

Hygiene = Travaux de chimie alimentaire et d'hygiène

Herausgeber: Bundesamt für Gesundheit

**Band:** 37 (1946)

**Heft:** 3-4

**Titelseiten** 

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. Voir Informations légales.

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

**Download PDF:** 08.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

## MITTEILUNGEN

AUS DEM GEBIETE DER

### LEBENSMITTELUNTERSUCHUNG UND HYGIENE

VERÖFFENTLICHT VOM EIDG. GESUNDHEITSAMT IN BERN

🦚 Offizielles Organ der Schweiz. Gesellschaft für analytische und angewandte Chemie

### TRAVAUX DE CHIMIE ALIMENTAIRE ET D'HYGIÈNE

PUBLIÉS PAR LE SERVICE FÉDÉRAL DE L'HYGIÈNE PUBLIQUE À BERNE Organe officiel de la Société suisse de chimie analytique et appliquée

ABONNEMENT: Schweiz Fr. 10.- per Jahrgang. Preis einzelner Hefte Fr. 1.80 Suisse fr. 10.- par année. Prix des fascicules fr. 1.80

BAND XXXVII

1946

**HEFT 3/4** 

# Ein Beitrag zur Bestimmung der niederen Fettsäuren nach der Halbdestillationsmethode\*)

Von Heikki Suomalainen und Evi Arhimo (Biochemische Abteilung des Alkoholuntersuchungslaboratoriums, Helsinki)

Auf Grund des Prinzipes von *Duclaux* hat *Wiegner* <sup>8</sup>)<sup>9</sup>) eine Methode zur Bestimmung der flüchtigen Fettsäuren ausgearbeitet, die dann von *Virtanen* und *Pulkki* <sup>6</sup>)<sup>7</sup>) vereinfacht und zu einem allgemein gebrauchten Analyseverfahren standardisiert worden ist\*\*).

Wiegner führt ähnlich wie  $Brown^1$ ) das Verhältnis der verflüchtigten Molekülmengen und somit auch der Gewichtsanteile der Komponenten — in diesem Falle des Wassers und der Säure — als demjenigen in der Lösung proportional an. Bei der in jedem Moment stattfindenden Verflüchtigung kleiner Säuremengen, dy und Wassermengen dx gilt also die Gleichung

<sup>\*)</sup> Am 19. Juni 1944 bei der «Zeitschrift für analytische Chemie» zum Druck eingeliefert, wegen der Verhältnisse aber unveröffentlicht geblieben.

<sup>\*\*)</sup> Knetemann²) hat ebenfalls bei niederen Fettsäuren in verdünnten Lösungen die Werte für k bestimmt und dabei Werte erhalten, die sich in bezug auf ihre Grössenklasse vollauf mit den anderweitig gewonnenen Resultaten decken. Die Abweichungen zwischen den Analysenergebnissen der verschiedenen Autoren dürften sich zum Teil auf den Reinheitsgrad der verwendeten Präparate zurückführen lassen, wie auch Osburn, Wood und Werkman⁴) geltend machen.